

SCHEDA DATI DEL PRODOTTO

Sika® Ucrete® BC 4

(già Ucrete® BC 4)

Basecoat per rivestimenti cosparsi Sika® Ucrete® da 4 mm

DESCRIZIONE DEL PRODOTTO

Rivestimento di malta autolivellante, pigmentato, come strato di base per rivestimenti cosparsi Sika® Ucrete® da 4 mm.

IMPIEGO

- Basecoat für Sika® Ucrete® DP und HPQ Bodensysteme
- Kratzspachtelung unter allen Sika® Ucrete® Belägen

VANTAGGI

- Kann auf Untergründen mit hoher Restfeuchte appliziert werden
- Beschleunigte Aushärtung durch Einsatz von Sika® Ucrete® Accelerator möglich
- Keine Geschmacks- oder Geruchsübertragung bereits nach dem Mischen

CERTIFICATI / STANDARD

Es gelten die Prüfzeugnisse der jeweiligen Sika® Ucrete® Bodensysteme.

INFORMAZIONI SUL PRODOTTO

Base chimica	Wässriger Polyurethan-Zement-Hybrid	
Imballaggi	Part 1:	2.52 kg Folienbeutel
	Part 2:	2.86 kg Folienbeutel
	Part 3:	13.00 kg Papiersack
	Part 4:	0.50 kg Folienbeutel
	Part 1 + 2 + 3 + 4:	18.88 kg
Colore	Standardfarben:	Rot, orange, gelb, knallgelb, creme, grau, hellgrau, hellgrün, grün, grünbraun, blau
	Unter UV-Einstrahlung können Sika® Ucrete® Systeme vergilben. Dies hat keinen Einfluss auf die technischen Eigenschaften des Materials.	
Für die Farbauswahl wird eine vorherige Rücksprache mit dem Technischen Verkaufsberater der Sika Schweiz AG empfohlen.		
Conservazione	Im ungeöffneten Originalgebinde:	
	Part 1:	9 Monate ab Produktionsdatum
	Part 2:	12 Monate ab Produktionsdatum
	Part 3:	9 Monate ab Produktionsdatum
	Part 4:	24 Monate ab Produktionsdatum

Scheda dati del prodotto

Sika® Ucrete® BC 4

Novembre 2024, Versione 01.01

02081400000002010

Condizioni di stoccaggio

Verschlossene Originalgebinde sind trocken und im Temperaturbereich von +5 °C bis +30 °C (idealerweise zwischen +18 °C und +25 °C) zu lagern. Direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturunterschreitung sind zu vermeiden.

Informationen zur sicheren Handhabung und Lagerung sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

INFORMAZIONI TECNICHE

Resistenza coesiva a trazione	> 2.0 N/mm ²	(Betonbruch)	(EN 1542)
Resistenza termica	Min. -15 °C, max. +70 °C		

INFORMAZIONI SULL'APPLICAZIONE

Consumo	6 – 8 kg/m ²						
Spessore dello strato	4 mm						
Temperatura del prodotto	Min. +15 °C, max. +25 °C						
Temperatura dell'aria	Min. +12 °C, max. +30 °C						
Punto di rugiada	Nicht einsetzen wenn atmosphärische Kondensation auftritt oder diese wahrscheinlich vor einer vollständigen Aushärtung auftreten kann, z. B. wenn der Taupunkt erreicht ist oder wenn die Luft- oder Untergrundtemperatur weniger als 3 °C über dem Taupunkt liegt. Die Untergrundtemperatur muss während der Applikation min. 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.						
Temperatura del sottofondo	Min. +12 °C, max. +30 °C						
Tempo di impiego	10 Minuten	(+23 °C)					
Tempo d'attesa tra i singoli strati	<table><tr><td>Untergrundtemperatur</td><td>Wartezeit</td></tr><tr><td>+8 °C</td><td>16 – 24 Stunden</td></tr><tr><td>+10 °C</td><td>4 Stunden (mit Sika® Ucrete® Accelerator)</td></tr></table>	Untergrundtemperatur	Wartezeit	+8 °C	16 – 24 Stunden	+10 °C	4 Stunden (mit Sika® Ucrete® Accelerator)
Untergrundtemperatur	Wartezeit						
+8 °C	16 – 24 Stunden						
+10 °C	4 Stunden (mit Sika® Ucrete® Accelerator)						

Hinweis: Die Zeiten sind ungefähre Angaben und können sich je nach Luftfeuchtigkeit, Umgebungs- und Untergrundtemperatur ändern.

VALORI DI MISURAZIONE

Tutti i dati tecnici contenuti in questa scheda tecnica del prodotto sono basati su test di laboratorio. I dati di misurazione reali potrebbero variare a causa di circostanze che esulano dal nostro controllo.

ECOLOGIA, PROTEZIONE DELLA SALUTE E SICUREZZA SUL LAVORO

Prima di impiegare qualsiasi prodotto, l'utilizzatore è tenuto a leggere la relativa scheda dei dati di sicurezza (SDS) più recente, la quale contiene indicazioni e consigli per una manipolazione, uno stoccaggio e uno smaltimento sicuri dei prodotti chimici così come informazioni fisiche, ambientali, tossicologiche e altri dati rilevanti per la sicurezza.

ISTRUZIONI PER LA MESSA IN OPERA

PREPARAZIONE DEL SOTTOFONDO

Sika® Ucrete® Beläge können aufgrund ihrer Starrheit keinerlei Rissbewegungen des Untergrundes folgen. Daher sind Rissbewegungen auszuschliessen.

Bei Rissen sind zunächst deren Ursache und Beschaffenheit zu ermitteln, hierzu sind Entnahmen von Bohrkernen meist erforderlich. Die kraftschlüssige Füllung von Rissen hat nach den allgemeinen Regeln der Baukunde zu erfolgen.

Sika® Ucrete® BC 4 wird auf eine untergrundvorbehandelte und gegebenenfalls grundierte Fläche aufgetragen. Bei porigen Untergründen wird zusätzlich eine Grundierung bzw. Kratzspachtelung empfohlen, um eine evtl. Blasenbildung zu vermeiden.

Die zu überarbeitenden Untergründe müssen fest, feingriffig und tragfähig sein, frei von losen Teilen sowie trennend wirkenden Substanzen wie Öl, Fett oder Ähnlichem. Eine Untergrundvorbehandlung durch Granulat- oder Kugelstrahlen ist vor der Applikation von Sika® Ucrete® BC 4 oder gegebenenfalls Sika® Ucrete® PFS, Sika® Ucrete® PLC, Sika® Ucrete® PSC zwingend erforderlich.

Nach der Untergrundvorbehandlung muss die Abreissfestigkeit des Untergrundes min. 1.5 N/mm² betragen.

Der zu beschichtende Untergrund muss gegen aufsteigende Feuchtigkeit bzw. drückendes Wasser gesichert sein.

Die nachfolgenden Untergründe gelten als geeignet für die Überarbeitung mit Sika® Ucrete® Polyurethanbeton. Eine ordnungsgemässe Untergrundvorbehandlung wird vorausgesetzt.

- Monolithische Betontragschicht, bewehrt (min. C25/30), nach DIN EN 206-1, ausser Leichtbeton
- Polymermodifizierte Zementestriche im Verbund, min. CT-C30-F4, Mindestschichtdicke 25 mm, nach DIN 18560-3
- Polymermodifizierte Zementestriche auf Dämmschicht, min. CT-C40-F5, Mindestschichtdicke 75 mm, nach DIN 18560-2
- Polymermodifizierte Zementestriche auf Abdichtungsschicht, min. CT-C40-F5, Mindestschichtdicke 75 mm, nach DIN 18560-4
- Terrazzo-Oberflächen auf Zementbasis
- Bereits vorhandene Sika® Ucrete® Beläge

Sika® Ucrete® kann auf 7 Tage altem Beton (dies entspricht einer Restfeuchte von 6 – 8 %, gemessen nach der CM-Methode) oder auf 2 – 3 Tage altem kunststoffvergütetem Zementestrich verarbeitet werden.

MISCELAZIONE

Zunächst Part 1, Part 2 sowie Part 4 in ein sauberes Gefäss füllen und gründlich mit einem langsam laufenden Rührwerk bei ca. 300 U/Min. mischen. Es ist darauf zu achten, dass die Komponenten restlos „auslaufen“. Auch die Boden- und Randbereiche des Mischgefässes müssen dabei erfasst werden.

Der Mischvorgang muss bis zum homogenen Zustand, in der Regel 30 Sekunden bis max. 1 Minute, durchgeführt werden. Danach wird das Material in den Mischbehälter des Zwangsmischers gefüllt. **Ein Zwangsmischer an der Baustelle ist zwingend erforderlich.**

Anschliessend wird Part 3 dem vorgemischten Material zugeführt und weitere 3 Minuten (bei Raumtemperatur) gemischt. Auf klumpenfreies Anmischen ist zu achten.

Bauseits sind nur komplette Gebinde zu verarbeiten. Teilmengen können **nicht** angemischt werden.

Jeder Materialansatz ist **identisch lange** im Zwangsmischer zu mischen.

Hinweis: Beim Einsatz von Sika® Ucrete® Accelerator bitte das entsprechende Produktdatenblatt berücksichtigen.

APPLICAZIONE

Nach dem Anmischen erfolgt der Auftrag des Materials mittels Stiftrakel auf die vorbereitete und gegebenenfalls grundierte Fläche. Die Stiftlänge ist entsprechend der Schichtdicke zu wählen.

Unmittelbar nach dem Auftrag sind Rakelansätze mit Stachelwalzen im Kreuzgang zu egalisieren. Die Walzen sollten einzelne, frei zueinander verdrehbare Walzenscheiben haben, um beim Verdrehen der Walzen im Material eine Wulstbildung zu vermeiden.

Neben der Materialtemperatur ist bei der Verarbeitung von Polyurethanbeton die Temperatur des Untergrundes von entscheidender Bedeutung. Bei niedrigen Temperaturen verzögern sich grundsätzlich die chemischen Reaktionen; damit verlängern sich auch die Überarbeitbarkeits- und Begehbarkeitszeiten. Gleichzeitig erhöht sich, infolge zunehmender Viskosität, gegebenenfalls der Verbrauch pro Flächeneinheit. Bei hohen Temperaturen werden die chemischen Reaktionen beschleunigt, so dass sich die in der Tabelle genannten Zeiten entsprechend verkürzen. Im Übrigen gelten die einschlägigen Richtlinien für die Verarbeitung von Reaktionsharzen im Betonbau.

Die Verarbeitung darf nur von geschulten Sika® Ucrete® Verarbeitern ausgeführt werden.

TRATTAMENTO SUCCESSIVO

Zur Herstellung der Rutschhemmung einstreuen mit Abstreueagregat entsprechend dem gewählten System, siehe entsprechendes Systemmerkblatt.

Scheda dati del prodotto

Sika® Ucrete® BC 4

Novembre 2024, Versione 01.01

02081400000002010

Der Zeitpunkt der Abstreuerung mit den jeweiligen Abstreueaggregaten ist entscheidend für die Qualität der Oberfläche. Zu frühes Abstreuen bewirkt ungleichmäßiges Einsinken des Aggregates und erzeugt unruhige bzw. wellige Oberflächen. Bei zu spätem Abstreuen kann das Aggregat nicht tief genug oder gar nicht mehr eingebunden werden, so dass es zu Fehlstellen („Glatzen“) in der Oberfläche kommt.

Bei +20 °C (Untergrund- und Materialtemperatur) ist der optimale Zeitpunkt des Abstreuens 8 – 12 Minuten nach dem Auftragen.

Abkehren und leichter Zwischenschliff der Oberfläche mit Einscheibenschleifmaschine, Körnung 80. Danach Auftrag von Sika® Ucrete® TC oder TC Gloss mittels Gummischieber (z. B. Multitool Vikan Ultra Hygiene, Breite 40 cm) und Nachrollen mit Kurzflorwalze (11 mm Florhöhe, 40 cm Breite).

PULIZIA DEGLI ATTREZZI

Bei Arbeitsunterbrechung müssen alle zur Wiederverwendung vorgesehenen Arbeitsgeräte sorgfältig mit Sika® Verdünnung C (nur für die Reinigung) gesäubert werden.

Ausgehärtete Verunreinigungen lassen sich nur mechanisch entfernen.

DATI SPECIFICI AL PAESE

Si prega di notare che ai sensi di specifiche normative locali, i dati resi noti per questo prodotto potrebbero variare a seconda del Paese. Si prega di consultare la Scheda tecnica del prodotto per conoscere i dati esatti del prodotto.

NOTE LEGALI

Le informazioni e, in particolare, le istruzioni relative all'applicazione e all'uso finale dei prodotti Sika sono fornite in buona fede in base alle conoscenze ed all'esperienza attuale di Sika sui prodotti a condizione che gli stessi vengano adeguatamente immagazzinati, movimentati ed utilizzati in condizioni normali ed osservando le raccomandazioni di Sika. In pratica, le differenze di materiale, substrati e reali condizioni del luogo sono tali da non permettere una garanzia per la commerciabilità o l'idoneità per uno scopo particolare, allo stesso modo nessuna responsabilità può emergere da queste informazioni, da qualsiasi raccomandazione scritta o da ogni altra consulenza prestata. L'utilizzatore del prodotto deve testarne l'idoneità per l'uso e lo scopo intesi. Sika si riserva il diritto di modificare le proprietà dei suoi prodotti. Devono essere rispettati i diritti di proprietà di terzi. Tutti gli ordini vengono accettati alle nostre vigenti condizioni di vendita e consegna. Gli utilizzatori devono fare sempre riferimento alla versione più recente della locale scheda dati relativa al prodotto in questione, le cui copie verranno fornite su richiesta.

Sika Schweiz AG
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
www.sika.ch



Scheda dati del prodotto
Sika® Ucrete® BC 4
Novembre 2024, Versione 01.01
02081400000002010

SikaUcreteBC4-it-CH-(11-2024)-1-1.pdf